

**zu TOP .....**

Mainz, 02.04.2014

## **Anfrage 0723/2014 zur Sitzung am 09.04.2014**

### **Parkplatzablöse ECE (CDU)**

In den letzten Wochen wurde im Zusammenhang mit dem geplanten Bau eines Einkaufs-  
quartiers in der Ludwigsstraße öffentlich behauptet, dass die Verhandlungsführer der Stadt  
Mainz, insbesondere Oberbürgermeister Michael Ebling, dem Investor ECE einen Verzicht  
auf die nach geltendem Recht zu leistende Zahlung für die Ablösung der Stellplatzver-  
pflichtung signalisiert habe. Dies wurde dem Stadtrat bei den Diskussionen über dieses  
wichtige städtebauliche Projekt am Ende des Jahres 2013 nicht verdeutlicht.

Wir fragen daher die Verwaltung:

1. Wieviel Stellplätze wären von dem Investor ECE nachzuweisen auf der Basis von  
26.500 qm Verkaufs- und 3.000 qm Gastraum in Gaststätten?
2. Wieviel Stellplätze soll der Investor nach derzeitigem Verhandlungsstand selbst  
herstellen?
3. Wieviel Stellplätze fehlen demnach bzw. sind nach geltendem Recht anderweitig  
nachzuweisen?
4. Wurde dem Investor ECE in Aussicht gestellt, dass die Stadt Mainz auf die nach  
geltendem Recht zu leistende Zahlung für die teilweise Ablösung der Stellplatzver-  
pflichtung verzichten werde?
5. Wie hoch wäre der Ablösungsbetrag nach geltendem Recht?
6. Wie hoch ist geschätzt der Betrag, den ECE einspart, wenn ECE die fehlenden  
Stellplätze nicht als Tiefgaragenstellplätze herstellen muss?
7. Wie will der Stadtvorstand sicherstellen, dass andere Investoren in Mainz im Gel-  
tungsbereich der einschlägigen Satzung zur Ablösung der Stellplatzverpflichtung  
gleichbehandelt werden?
8. Gibt es weitere Absichtserklärungen und/oder Zusagen der Verhandlungsführer der  
Stadt, insbesondere von Mitgliedern des Stadtvorstandes, im Zusammenhang mit  
dem Vorhaben von ECE, die dem Stadtrat nicht offengelegt worden sind?

Hannsgeorg Schöning  
Fraktionsvorsitzender